

21.05.2019 – 15:01 Uhr

Guardicore erhält weitere \$60 Millionen Wagniskapital für beschleunigtes Wachstum im Cloud- und Datacenter-Sicherheitsmarkt

Unter Führung des neuen Investors Qumra Capital sollen die Series-C-Geldmittel das Firmenwachstum und disruptive Technologien im Firewall- und Datacenter-Markt finanzieren

München (ots/PRNewswire) - Guardicore (<https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2470965-1&h=2939309959&u=https%3A%2F%2Fwww.guardicore.com%2F&a=Guardicore>), Innovator für Rechenzentrums- und Cloud-Sicherheit, hat \$60 Millionen zusätzliches Wagniskapital über eine Series-C-Finanzierungsrunde erhalten, was die finanzielle Basis der Firma auf \$110 Millionen bringt. Das bedeutet mehr als eine Verdopplung des bislang erzielten Gesamtkapitals und unterstreicht Guardicores wirtschaftliche Dynamik bei der Weiterentwicklung disruptiver Technologien im Firewall- und Datacenter-Markt.

"Jede Organisation verfügt über wichtige IT-Assets, die geschützt werden müssen. Unsere umfassende Lösung für Software-basierte Segmentierung bietet einen einfachen Weg zur Absicherung von lokalen oder in der Cloud verfügbaren IT-Assets. Die Zeiten veralteter, stationärer Firewalls sind vorbei", bemerkte Pavel Gurvich, CEO und Mitgründer von Guardicore.

Als neuer Leadinvestor wurde Qumra Capital (<https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2470965-1&h=1095669738&u=https%3A%2F%2Fqumracapital.com%2F&a=Qumra+Capital>) von den ebenfalls neuen Investoren DTCP (<https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2470965-1&h=3981418277&u=http%3A%2F%2Fwww.telekom-capital.com%2F&a=DTCP>), Partech (<https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2470965-1&h=1239280766&u=https%3A%2F%2Fpartechpartners.com%2F&a=Partech>) und ClalTech (<https://c212.net/c/link/?t=0&l=de&o=2470965-1&h=104233823&u=http%3A%2F%2Fclaltech.com%2F&a=ClalTech>), der Beteiligungsgesellschaft für israelische IT-Technologiefirmen von Access Industries, begleitet. Die bestehenden Geldgeber Battery Ventures, 83 North, TPG Growth und Greenfield Partners komplettieren die erfolgreiche Finanzierungsrunde. Guardicore wird das eingesammelte Risikokapital zur Fortführung der erfolgreichen Wachstumsstrategie einsetzen und insbesondere Investitionen in Vertrieb, Marketing und Kundenservice tätigen, um die Bereitstellung der Enterprise-Sicherheitsplattform Guardicore Centra zum Schutz dynamischer Datacenter- und Cloud-Infrastrukturen auszuweiten. In den Guardicore-Vorstand eingetreten ist Ram Metser, ehemaliger Vorstandsvorsitzender bei Segterra, Inc., einem innovativen Anbieter zur Analyse von Gesundheitsdaten und zuvor CEO bei Guardium Inc., einem marktführenden Datenbank-Sicherheitsunternehmen, das von IBM gekauft wurde.

"Seit unserer letzten Finanzierungsrunde konnten wir unsere Unternehmensvision erfolgreich umsetzen und zeigen, dass der Markt für tiefgreifende Veränderungen reif ist. Mit einem konstanten Umsatzwachstum in den vergangenen drei Jahren und großflächigen Kundeninstallationen bei Fortune-500-Unternehmen haben wir unter Beweis gestellt, dass unsere Lösung intuitiver, flexibler und in der Sicherheitshandhabung einfacher ist als klassische Firewall-Technik, die derzeit zum Schutz von internen und Cloud-Infrastrukturen eingesetzt wird", so Gurvich weiter. "Wir verdrängen große Player im Markt und helfen unseren Firmenkunden, geschäftskritische Anwendungen und Daten zu schützen sowie Kosten und Aufwand zur Einhaltung von Compliance- und Sicherheitsvorgaben bei der Cloud-Bereitstellung zu reduzieren."

"Die Deutsche Bank ist höchsten Sicherheitsstandards verpflichtet und die Implementierung dichter Netzwerksegmentierung in lokalen und Cloud-Umgebungen hat deshalb eine hohe Priorität. Guardicore bietet uns einen effektiven Weg, unsere kritischen IT-Assets über Segmentierung zu schützen", sagte Alan Meirzon, Director, Chief Information Security Office bei der Deutschen Bank, einem Kunden von Guardicore.

"Guardicore verändert den Ansatz, wie Unternehmen den Schutz von Rechenzentren über moderne Mikrosegmentierungsfunktionen vorantreiben, um Ineffizienzen beim Einsatz herkömmlicher Technologien zu vermeiden und im Ergebnis eine höhere IT-Sicherheit in Enterprise-Umgebungen zu erreichen", ergänzte Boaz Dinte, Gründungspartner von Qumra Capital, Investor für außergewöhnliche Late-Stage-Firmen. "Guardicore verändert den Markt grundlegend und hat sich für eine breite Nutzung der daraus resultierenden Marktchancen gut positioniert. Aus diesem Grund sind wir in dieser Finanzierungsrunde als Leadinvestor eingestiegen. Wir glauben, dass Guardicore eine entscheidende Rolle für die Zukunft der Unternehmenssicherheit spielt und Organisationen einen besseren Schutz lebenswichtiger IT-Systeme und Daten bei der Weiterentwicklung der digitalen Informationsgesellschaft ermöglicht."

"Guardicore wird von einem außergewöhnlich starken Team mit umfassendem Technikwissen geleitet und weist seit der Firmengründung eine konstante Wachstumsdynamik auf. Der weitläufige Siegeszug verteilter und hybrider IT-Infrastrukturen erfordert ein neues Enterprise-Sicherheitsmodell, abseits klassischer Perimeter-Sicherheitssysteme", sagte Irit Kahan, Managing Director bei DTCP, einer weltweiten Investmentplattform mit einem verwalteten Vermögen von rund \$1,7 Milliarden von der Deutschen Telekom und anderen institutionellen Anlegern. "Die einzigartige Marktposition und der attraktive Kundenstamm in den USA und Europa, mit einigen namhaften Fortune-500-Firmen, unterstreichen den Wert und die Dimension des Guardicore-Konzeptes und der Stärken als Unternehmen."

Guardicore schützt Rechenzentren großer und mittelständischer Unternehmen aus der Finanz-, Gesundheits- und Einzelhandelsbranche in Nord- und Südamerika sowie der EMEA-Region, darunter weltweit tätige Blue-Chip-Unternehmen.

Über Guardicore

Guardicore geht neue Wege bei der Absicherung von Rechenzentren und Cloud-Strukturen. Das Unternehmen entwickelt zielgenaue und effektive Technologien mit einer unerreicht hohen Qualität bei Visibilität, Mikrosegmentierung, Bedrohungserkennung und -abwehr in Echtzeit, um kritische Applikationen gegen aktuelle Bedrohungen zu schützen. Guardicores Expertenteam für Cybersicherheit arbeitet an bahnbrechenden Verteidigungsstrategien, wie sich Organisationen gegen Cyberangriffe auf ihre Rechenzentren schützen können. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.guardicore.com.

Pressekontakt

Heiko Scholz, Agentur SCHOLZ PR

Tel: +49 (0) 6451 715105

E-Mail: guardicore@scholzpr.de

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/376287/GuardiCore_Logo.jpg

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060382/100828343> abgerufen werden.